



PRESSEMITTEILUNG

14. Dezember 2015

»WHATEVER IS AFTER«

CTM 2016 X RED BULL MUSIC ACADEMY

RED BULL MUSIC ACADEMY UND CTM PRÄSENTIEREN DAS FINALE DER 17.
FESTIVALAUSGABE AM 7. FEBRUAR 2016 IM ASTRA UND WATERGATE

Zum zweiten Jahr in Folge kooperieren CTM und die Red Bull Music Academy für einen krönenden Abschluss des Festivals mit außergewöhnlichem Line-up:

20:00 AT ASTRA

FLOATING POINTS - LIVE

POLE & MFO

AHI KOSMOS

23:00 AT WATERGATE

RABIH BEAINI - DJ SET

LOVE CULT - DJ-SET

NAN KOLÈ

DJ LAKHE

Der Londoner Sam Shepherd, aka **Floating Points**, präsentiert im Astra zusammen mit seiner Liveband sein facettenreiches und stark vom Jazz beeinflussten Debütalbum *Elaenia*, das vor Kurzem erschienen ist und derzeit in den Jahresbestenlisten durchweg ganz oben steht. Das in großen Teilen mit Analogsynthesizern, Fender Rhodes und Live-Instrumenten eingespielte Album, dessen Titel von einem Traum über einen einsamen Zugvogel inspiriert wurde, der sich in einem wilden Wald verliert, ist weniger elektronisch als die früheren, ebenfalls viel gelobten EPs von Floating Points. Die Musik des vom Wissenschaftler zum Musiker konvertierten und langjähriger Freund der Red Bull Music Academy basiert auf weitreichenden Einflüssen, die von klassischem Jazz zu elektronischem Soul, marokkanischem Gnawa und brasilianischer Popmusik reichen. Über die letzten Jahre hat er sich einen Ruf als einer der beliebtesten und vielseitigsten Protagonisten der elektronischen Musikszene gemacht und beschreitet immer wieder aufs Neue voller Neugier und Aufmerksamkeit noch unbekanntes Terrain.

Neben Floating Points tritt an diesem Abend der Berliner Experimental-Dub-Veteran Stefan Betke, aka **Pole**, zusammen mit dem Videokünstler **MFO** auf. Betke präsentiert zum ersten Mal in Berlin das Material seines gerade erschienenen Albums *Wald*, der ersten Pole-Veröffentlichung in acht Jahren. Die Inspiration für das Album lieferten ausgedehnte Waldspaziergänge. Poles verschachtelte und fein verwobene Musik spiegelt die raumgreifende Komplexität, die klanglichen Eigenschaften und die psychedelischen Texturen des Holzes. Daraus entsteht ein Sound, der gleichermaßen intensiv rau als auch detailorientiert ist. Als Grundlage für die visuelle Ausweitung der Musik verwendet MFO Naturfotografien, denen er durch geschickte Manipulation wandelsames Leben einhaucht.

Komplettiert wird das Line-Up im Astra von der aufstrebenden Istanbuler Künstlerin und Red Bull Music Academy-Absolventin Başak Günak, aka **Ah! Kosmos**, die auf der Bühne von einer zweiköpfigen Band unterstützt wird. Ihr Debütalbum, *Bastards*, ist im April 2015 bei Denovali Records erschienen. Darauf kombiniert sie lebhaft-knirschende Perkussion mit melodischen, bisweilen melancholisch anmutenden Klanglandschaften. Neben ihrem Projekt Ah! Kosmos produziert Günak Musik für Tanz, Theater, Film und Kunstprojekte.

Im Anschluss an das Konzert beschließt CTM zehn ereignisreiche Festivaltagen mit einer **Afterparty** im **Watergate** – ebenfalls in Kooperation mit der Red Bull Music Academy.

Highlight ist das der Festivalausgabe gewidmete DJ-Set von **Rabih Beaini**, in dem der Mitkurator des diesjährigen Musikprogramms des CTM 2016 seine weitgefächerten Musikkenntnisse zu einem wilden musikalischen Amalgam kombiniert. Sound aus allen Teilen der Welt, Rhythmusstrukturen aus dem nahen Osten, afrikanischer Space-Jazz, vielfältige Stimm- und Instrumenten-Aufnahmen und von ihm selbst produzierte Techno-Elemente vereinen sich mit ungeschliffenem Eklektizismus zu einem neuen fesselnden Sound.

Love Cult gehören zu den einflussreichsten Akteuren des brodelnden elektronischen Undergrounds Russlands. Sie verstehen ihren düster-esoterischen „Militant House“ oder „Goth Jungle“ als Ventil für die Gefühlslagen einer jungen Generation, die sich derzeit zwischen westlicher Popkultur, mafiösem Kapitalismus, politischer Restriktion und in post-sowjetischer Starre neu erfindet. Die DJ-Sets von Ivan Zoloto und Anja Kuts – ebenfalls eine Absolventin der Red Bull Music Academy – demonstrieren ihre Vorliebe für abgründige Beats und düstere Sounds.

Als weitere Acts der Afterparty sind **Nan Kolè** und **DJ Lakhe** bestätigt. Der in Rom geborene Kolè ist DJ und Mitbetreiber des gemeinsam mit der Südafrikanerin Lerato Phiri ins Leben gerufene Labels **Gqom Oh!**, das sich dem neuen südafrikanischen Clubsound Gqom verschrieben hat. Gqom konterkariert die bekannten Klischees des in Südafrika äußerst populären House-Sounds mit weit dunkleren Klangfarben, harten metallischen Sounds und einer kinetischen Energie, die Nan Kolè als „apocalyptic riot music“ beschreibt. Damit ist der aus den Suburbs und Townships von Durban kommende Gqom-Sound, auch ein Kommentar auf die konfliktgeladene Gegenwart Südafrikas. Gleichzeitig funktioniert Gqom aber auch als neuer Kommunikationskanal zwischen Clubsounds wie UK Funky, Hip Hop, südafrikanischem Kwaito sowie der zugrundeliegenden traditionellen afrikanischen Rhythmuskultur. Begleitet wird Kolè bei seinem Auftritt von dem aus Durban stammenden DJ Lakhe, der als eine Hälfte der Cruel Boy auch auf Gqom Oh!s neuer Compilation, *The Sound of Durban*, vertreten ist.

Weitere Informationen:

www.ctm-festival.de

www.redbullmusicacademy.com



RED BULL MUSIC ACADEMY
PRESENT

WHATEVER IS AFTER

CTM 2016 FINALE X 7.2.2016

FLOATING POINTS ^{LIVE}
POLE & MFO
AH! KOSMOS

20:00 X ASTRA

RABIH BEAINI DJ-SET
LOVE CULT DJ-SET
NAN KOLÈ
DJ LAKHE

23:00 X WATERGATE

TICKETS & INFO: WWW.CTM-FESTIVAL.DE X WWW.KOKA36.DE
WWW.REDBULLMUSICACADEMY.COM



DESIGN / VOIDS.NET

TICKETS, FESTIVALPÄSSE UND PRESSEAKKREDITIERUNG

Tickets für Whatever Is After – CTM 2016 Finale, präsentiert von CTM x Red Bull Music Academy, sind für 29 € via Eventbrite erhältlich und beinhalten das Konzert im Astra und die Afterparty im Watergate. Tickets nur für das Konzert im Astra sind für 25€ erhältlich und für die Afterparty im Watergate für 8€.

Inhaber eines CTM Festival Passes oder des CTM + transmediale Connect Passes haben freien Zugang zu beiden Veranstaltungen.

Inhaber einer Presse-Akkreditierung für das CTM Festival erhalten ebenfalls Zugang. Medienvertreter können sich bis zum **5. Januar 2016** für eine Presse-Akkreditierung bewerben.

Weitere Informationen und Tickets gibt es unter www.ctm-festival.de/festival-2016/tickets

PRESSEKONTAKT

Guido Möbius

› guido@autopilotmusic.com

› +49 (0) 30 29002161

FESTIVALKONTAKT

CTM Festival

Veteranenstr 21, 10119 Berlin

› contact@ctm-festival.de

› +49 (0)30 4404 1852

CTM 2016 PARTNER & SPONSOREN

Gefördert durch:

Hauptstadtkulturfonds | Kulturstiftung des Bundes | Goethe-Institut

Auswärtiges Amt | Programm Creative Europe der Europäischen Union | Musicboard Berlin

In Kooperation mit:

transmediale 2016 | Kulturprojekte Berlin GmbH | HAU Hebbel am Ufer | Berghain | Yaam

Heimathafen Neukölln | Kunstraum Kreuzberg / Bethanien | Astra Kulturhaus | Werkstatt der Kulturen

Where is Jesus? | Watergate

Programmpartner:

Norient | ICAS | SHAPE | ENCAC | SoCCoS | Deutschlandradio Kultur Hörspiel / Klangkunst

ORF musikprotokoll im steirischen herbst | ORF Musikprotokoll Kunstradio | Create Digital Music |

DAAD | Intonal Festival | Barbican | Donaufestival | Metal

Institutionelle Partner:

Polnisches Institut Berlin | Musik i Syd | Rumänisches Kulturinstitut Berlin | Kanadische Botschaft |

Kulturbüro Quebec

Sponsoren:

Ableton AG | Native Instruments | Carhartt | Complete Audio

Medienpartner:

NTS Radio | The Wire | Crack | Resident Advisor | RBMA Radio | Groove | XLR8R | Noisey |

Deutschlandradio Kultur | The Quietus | Die Tageszeitung | Radio eins | The Gap | Ask Helmut | Jungle

World | Berliner Fenster